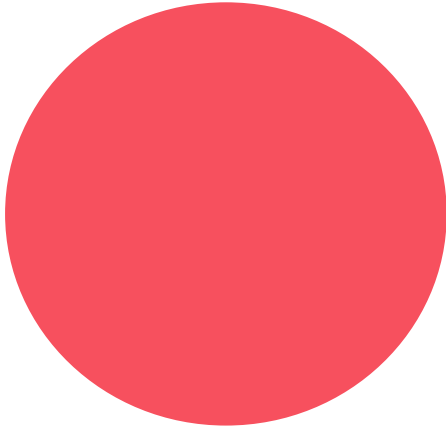




t.AARGAU JAHRESBERICHT 2020



Vorsitz t.Aargau:

Olivier Keller, Cornelia Hanselmann, Pascal Nater, Priska Praxmarer

Aktivitäten der Regionalgruppe

Das Jahr 2020 war auch für die Theater- und Tanzschaffenden aus dem Aargau eine grosse Herausforderung. Für unsere Mitglieder waren vor allem die Dienstleistungen, das unermüdliche Lobbying und die transparente Information von t. Theaterschaffende Schweiz von grösster Bedeutung.

Nach der strengen ersten Welle, dem ersten **Kulturlockdown** und wiederholtem Austausch des Vorsitzes via Zoom sah alles nach einer grösseren Beruhigung aus, weshalb wir kurzfristig ein regionales Mini-Festival zum Feiern der Wiederauferstehung der Bühnenkünste in der Region planten. Wir bekamen viele tolle Reaktionen auf das Projekt, mussten aber die Planung wieder zurückstellen – zu unsicher war die Lage und zu kurz der organisatorische Vorlauf.

Eine geplante Veranstaltung zur Vermittlungsarbeit freier Gruppen im Frühling sowie eine Veranstaltung zu administrativen Aspekten der Arbeitslosigkeit als Freischaffende mussten wir aufgrund der Versammlungsbeschränkungen ausfallen lassen. Ende Juni trafen wir uns zu einem traditionellen **Spaziergang**. Er führte von der Baustelle der Reithalle Aarau ins Kino Marie nach Suhr. Wir tauschten uns über die harte Zeit, über künstlerische Ideen für Bühnenkunst im Freien und mit physischer Distanz aus, warfen den Grill an und waren vorübergehend in ausgelassener Stimmung.

Die Theatersaison konnte im September noch eröffnet werden, doch bald folgte mit dem Ausbruch der zweiten Welle erneut die Schliessung der Theater. Die **Kultur-tandems** konnten wir leider aufgrund der eher enttäuschenden Rückmeldungen aus der Politik nicht weiterführen.

Im Herbst informierten wir über den Umgang mit Ausfallentschädigungen im Kanton. Wir konnten unsere Mitglieder transparent über die Praxis des Amtes für Kultur informieren und zwischen Veranstaltenden und Auftretenden vermitteln.

Im Jahr 2020 ist die Schauspielerin Priska Praxmarer neu zum Vorsitz von t.Aargau hinzugestossen, die Autorin und Regisseurin Anna Papst ist per Ende Jahr vom Vorsitz zurückgetreten.

Allgemeine Aargauer Theaternews

Mitte Oktober wurde das **Kurtheater Baden** nach zweijähriger Umbauphase neu eröffnet. Das denkmalgeschützte Gebäude erstrahlt nun in neuem Glanz. Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste das mehrtägige Eröffnungsfest abgesagt werden. Die Eröffnungsinszenierung konnte stattfinden, kurz darauf gingen die Tore aber schon wieder zu.

Der Umbau des künftigen zweiten Spielortes der **Bühne Aarau**, der Reithalle, kommt gut voran. Die Eröffnung findet voraussichtlich im Herbst 2021 statt.

Der neu gegründete **Aargauische Kulturverband (AGKV)** bezweckt die Interessenvertretung der Kultur im Aargau und dient als Schnittstelle zwischen Kultur, Politik und Wirtschaft. Er setzt sich für die Verbesserungen der Rahmenbedingungen der Kultur ein und fördert den Austausch innerhalb der Kulturszene des Kantons Aargau. Bereits im ersten Jahr konnte er sich aktiv in die Kulturpolitik einbringen. Mit Patric Bachmann ist ein t.Mitglied im Vorstand und bringt die Sicht der Theaterschaffenden in den Verband ein.

Neuer Leiter des Amtes für Kultur ist Georg Matter. Die Basler Choreografin und Regisseurin Béatrice Goetz wurde zur **neuen Vorsitzenden der Fachgruppe Theater und Tanz des Aargauer Kuratoriums** ernannt.